

Bekanntgabe des Jahresabschlusses 2018

Auf Grund der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.08.2019, TOP 1, wird der Jahresabschluss 2018 zur Kenntnis genommen.

Haushaltsüberschreitungen 2019 nach § 100 HGO

a) Kenntnisgabe von Haushaltsüberschreitungen

b) Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

zu a)

Die Haushaltsüberschreitungen im Jahr 2019, Stand 15.08.2019, werden zur Kenntnis genommen.

zu b)

Es wird einstimmig beschlossen, die in der Anlage (Stand: 15.08.2019) mit neu gekennzeichneten Haushaltsüberschreitungen gemäß § 100 HGO bereitzustellen.

Errichtung einer Ultrafiltrationsanlage im Wasserwerk Arzell

Die Gemeindevertretung nimmt den anliegenden Sachstandsbericht zum Wasserbezug aus den beiden Tiefbrunnen Arzell I und Buchenau II zustimmend zur Kenntnis.

Aufgrund der festgestellten erhöhten Trübungswerte in den Wässern der Tiefbrunnen Arzell I und Buchenau II wird die Errichtung einer Ultrafiltrationsanlage vorgeschlagen.

Grenzwert der Trübung nach Trinkwasserverordnung (TrinkwV) 1,0 NTU (Nephelometric-Turbidity-Unit).

Tiefbrunnen Arzell I Trübungswerte bis über 10,0 NTU.

Tiefbrunnen Buchenau II /Schoders Trübungswerte bis über 10,0 NTU.

Es wird einstimmig beschlossen, Haushaltsmittel in Höhe von 45.000,00 €/netto gemäß § 100 HGO außerplanmäßig zur Anschubfinanzierung (Planungskosten, etc.) auf dem Produktsachkonto 53310.09620.012128 bereitzustellen.

Weiterhin wird einstimmig beschlossen, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von derzeit geschätzten 300.000,00 € netto für die Baukosten der Ultrafiltrationsanlage bei der Haushaltsplanung 2020 zu berücksichtigen.

Sanierung Wertstoffhof Eiterfeld

Vorstellung der Vorplanung

Die Gemeindevertretung nimmt die vorgestellte Vorplanung zustimmend zur Kenntnis.

Die Investitionskosten für die Umsetzung der geplanten Maßnahme werden mit rund 230.000,00 € angegeben.

Baukosten	rund 200.000,00 € brutto
Nebenkosten	<u>rund 30.000,00 € brutto</u>
Gesamt-Investitionskosten	<u>rund 230.000,00 € brutto</u>

Im Haushaltsplan 2019 wurden 100.000,00 € bereitgestellt.

Derzeit stehen auf dem Produktsachkonto noch 84.000,00 € zur Verfügung.

Es wird einstimmig beschlossen, die fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von derzeit 146.000,00 € im Haushaltsplan 2020 auf dem Produktsachkonto 53710.6161 bereitzustellen.

Von Seiten des Kreisausschusses des Landkreises Fulda, Fachdienst Abfallwirtschaft, wird eine Förderung in Höhe von 90 % der förderfähigen Kosten in Aussicht gestellt.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Ausgehuniformen und Feuerweherschutzbekleidung für die Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Eiterfeld

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 02.07.2019 beschlossen, den Auftrag über die Beschaffung von Feuerweherschutzbekleidung an den günstigsten Bieter zu erteilen. Ebenso wurde der Auftrag für die Beschaffung von Ausgehuniformen für das Jahr 2019 erteilt. Für die Beschaffung der Ausgehuniformen und der Feuerweherschutzbekleidung werden rund 9.000 € bereitgestellt.

2. Bauhof der Marktgemeinde Eiterfeld; Neubau des Sozialgebäudes

Der Gemeindevorstand hat die Aufträge für die Trockenbauarbeiten in Höhe von rund 21.000 € sowie die Fliesenarbeiten in Höhe von rund 17.000 € an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter erteilt.

3. Anerkennung Zuwendungsbescheid „Förderung der naturnahen Waldbewirtschaftung 2020“

Der Gemeindevorstand hat den Zuwendungsbescheid für die naturnahe Waldbewirtschaftung und dem Waldumbau in den Gemarkungen Buchenau, Eiterfeld, Leimbach, Treischfeld und Wölf bei einer Zuwendung in Höhe von 18.955 € anerkannt. Die Gesamtkosten betragen rund 26.500 €. Wegen der Auswirkungen der Borkenkäferkalamität ist der Umbau von naturfernen Reinbeständen und von nicht standortgerechten oder nicht klimatoleranten Beständen in stabile Laub- und Mischbestände geplant. Dabei geht es um Anpflanzungen und Aufforstungen im Bereich der Laubbaumkulturen (Buche, Elsbeere, Kirsche).

4. Anerkennung Zuwendungsbescheid „Förderung der forstwirtschaftlichen Infrastruktur“

Der Gemeindevorstand hat den Zuwendungsbescheid für die forstwirtschaftliche Infrastruktur „Wegebau“ in den Gemarkungen Leibolz, Leimbach und Ufhausen bei einer Zuwendung in Höhe von 33.620 € anerkannt. Die Gesamtkosten betragen rund 57.000 €. Die Maßnahme dient der Verbesserung und Instandsetzung der landschaftsverträglichen forstwirtschaftlichen Infrastruktur sowie der Erschließung des Waldgebiets zur nachhaltigen Bewirtschaftung.

5. Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung des Gewölbebackofens in Soisdorf

Im Rahmen der Umsetzung des Integrierten kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) hat der Gemeindevorstand den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter in Höhe von rund 42.000 € erteilt. Der Abbruch des Backofens wurde zwischenzeitlich unter Federführung des Heimat- und Geschichtsvereins durchgeführt. Die Fachfirma zur Errichtung des neuen Backofens wird voraussichtlich im September mit dem Wiederaufbau der Grundträgerplatte aus Stahlbeton und anschließend mit dem Ofengewölbe aus Schamottesteinen beginnen.

6. Resolution der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Eiterfeld vom 27.06.2019 mit der Forderung, die Gebietskulisse für benachteiligte landwirtschaftliche Gebiete in der Marktgemeinde Eiterfeld beizubehalten

Das Antwortschreiben der Staatsministerin, Frau Priska Hinz, vom 15.08.2019 wird in Kopie allen Mandatsträgern ausgehändigt.

7. Antrag auf Förderung zur Umsetzung des IKEKs für die Sanierung des Dorfweihers in Leibolz

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 30.07.2019 beschlossen, einen Förderantrag beim Landkreis Fulda für die Sanierung des Weihers in Leibolz zu stellen. Nach Eingang des Zuwendungsbescheids wird der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter in Höhe von rund 60.000 € erteilt. Die derzeitige Förderquote beträgt 55 % des förderfähigen Nettobetrags.

8. Antrag auf Förderung zur Umsetzung des IKEKs zur Umgestaltung des Spielplatzes „In der Gasse“ in Großentaft

Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung am 30.07.2019 beschlossen, einen Förderantrag bei Landkreis Fulda zur Umgestaltung des Spielplatzes „In der Gasse“ in Großentaft über rund 50.000 €/netto, zu stellen. Nach Eingang des Zuwendungsbescheids werden die Honorarleistungen an den Landschaftsarchitekten vergeben.

Die derzeitige Förderquote beträgt 55 % des förderfähigen Nettobetrags.

9. Bau einer Verbindungsleitung mit Pumpstation vom Hochbehälter Ufhausen zur Falleitung des Hochbehälters Fürsteneck

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 13.08.2019 beschlossen, den Auftrag in Höhe von rund 456.000 € für das Los 1 Verbindungsleitung an den preisgünstigsten und wirtschaftlichsten Bieter erteilt. Es handelt sich hierbei um eine Rohrverlegung in PE-HD 125 mm auf einer Länge von 3.350 m mittels Bohrspülverfahren.

10. Ausbau der „Mengerser Straße“ in der Ortslage Reckrod; Vergabe der Bauleistungen Gehwege und Borde

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 13.08.2019 den Auftrag in Höhe von rund 83.000 € für die Instandsetzung der Gehwege und Bordsteine im Zusammenhang mit der Straßenbaumaßnahme von Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Fulda an den preisgünstigsten und wirtschaftlichsten Bieter erteilt. Die Leistungen umfassen im Wesentlichen die Aufnahme von ca. 355 m² Gehwegasphalt, die Verdichtung des Untergrunds, die Herstellung von ca. 355 m² Gehwegpflaster sowie die Verlegung von rund 185 lfm. Bordsteine einschließlich Nebenarbeiten.

Die Arbeiten sollen voraussichtlich in der Zeit vom 09.09 bis 31.10.2019 umgesetzt werden.

11. Windenergieanlage Haart, Gemarkung Reckrod

Der Hessische Verwaltungsgerichtshof Kassel hat am 17.06.2019 beschlossen, den Antrag auf Zulassung der Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Kassel vom 25.10.2017 abzulehnen. Dieser Beschluss ist unanfechtbar.

12. Vorbereitung Raumordnungsverfahren Ausbau/Neubau Schienenstrecke Fulda-Gerstungen

Die DB Netz AG hat Planungsabsichten für eine Aus- bzw. Neubaustrecke zwischen Michelsrombach/Langenschwarz/Kirchheim und Wildeck/Gerstungen beim Regierungspräsidium Kassel angemeldet. Teilgebiete der Marktgemeinde Eiterfeld befinden sich räumlich im Geltungsbereich des Suchraums bzw. in den Raumwiderstandskarten. Am 14.08.2019 hat die Antragskonferenz zur Vorbereitung des Raumordnungsverfahrens in Bad Hersfeld stattgefunden. Aktuell wird der Inhalt und Umfang der Raum- und Umweltverträglichkeitsstudie festgelegt. Der Gemeindevorstand hat mit Beschluss vom 27.08.2019 eine Stellungnahme dazu abgegeben.

Weitere Informationen auch unter www.rp-kassel.hessen.de, Suchbegriff: DB Fulda-Gerstungen